

Wer erbarmt sich der Wikipedia-Artikel?

Beitrag von „row-k“ vom 30. März 2006 23:13

Zitat

alias schrieb am 30.03.2006 21:52:

1. Die Wikipedia ist ein Lexikon, eine Enzyklopädie.
Darin haben Erfahrungsberichte nichts verloren.
2. Und hier im Forum gibt es jede Menge Fachleute. Immerhin haben die meisten von uns einige Jahre wissenschaftliches Hochschulstudium absolviert, um sich zu Fachleuten ausbilden zu lassen.
Würdest du einem Handwerksmeister die Fachkompetenz absprechen?

Zu 1. Klar, so drückte ich es ja auch aus, mit dem Zweifel.

Zu 2. Meinst Du, dass das Hochschulstudium genug ist, um gerade auf pädagogischem/psychologischem Gebiet als Fachmann zu gelten? Trotz meines Studiums und meiner Endnote von 1,8, meiner zusätzlichen anderthalb Jahre Psychologie, meiner späteren Weiterbildung und mehr wage ich NICHT von mir zu sagen, "Fachmann" zu sein. Ich kann nur auf Erfahrung beruhende Vorschläge machen.

Genau das Gleiche können die Anderen HIER auch nur, wenn es keine Wissenschaftler sind, die mit statistischen Methoden einigermaßen sichere Erkenntnisse ermittelt haben.

Nimm mal robischon als Beispiel. Selbst bei seiner riesigen Erfahrung behauptet er NICHT von sich, Fachmann zu sein. Er macht Vorschläge aufgrund seiner Erfahrungen.

Wir sollten daher HIER nur Erfahrungen ASUTAUSCHEN, mehr nicht!